perd. 3. Japfpallt. 38mm br. flotenetpeile oder deren Raum br. flotenetpeile oder deren Raum ist 40 fl.
beer synst a. im abendem ist 40 fl.
flir obe Countago-Ar. abende abendem ist 40 fl.
flir obe Countago-Ar. abende abendem ist 40 fl.
flir obe Countago-Ar. abendem ist 50 fl.
flir ober des fieldight erfolgen.
ferfüllungen oberfieldight erfolgen.
ferfüllungen oberfohliche fliebelte foliebelte. in. Gappo-Gefohlichelte foliebelte. In. Gappo-Gefohliche fliebelte.
Blaute Dromenode In. de. Denbeught. 17. Reben-Gefohliche fleibelt.
Blaute 24 und Große Ulrichfte. 52.

Dreiundfünfzigfter Jahrgang

nr. 58

Ber

13.

halle, Dienstag, den 4. Februar.

1919.

Artilleriekämpfe um Bremen.

hamburger Bilfstruppen fur die Bremer Aufftandigen. - Die Regierung lehnt die Bremer Dorfchlage ab. Die Sicherheit der Nationalversammlung in Weimar gefahrdet?

Deutsche Anklagen gegen die Entente in Bern.

Der deutsche Sogialdemotrat Wels erhebt auf der internationalen Sogialiftentonfereng in Bern fchwere Antlagen gegen die Entente. - Der hungerfrieg gegen Deutschland.

Sern. 3. Arbruat. In ber Internationalen Sozialisenkonseren, stimmte Thom as im Mustrage der jednschischen M.n. r. seit dem siedischen M.n. r. seit dem siedische M.n. r. seit dem siedische M.n. r. seit dem siedische M.n. r. seit dem siedischen M.n. seit dem siedische M.n. seit des Seiten der Landschen auch der siedische M.n. seit der Seiten der Landschen fein gleicht wissen. Werde kauf Seiten der Landscheiteit der Anderspeticibiaum geschalben nut wer auf Seiten der Landscheiten der Welfen der Welfen der aus lieberzusung neretonet das heben, is der der Welfen der Welfen der Entlichen Aben kauft der Angelen der Welfen der Verlage der Verlag

Der Hungerkrieg gegen Deutschland.

Beanting schoh mit der Anreaung, eine Kommission zur Borebereitung einer großen Konstrenz zu bitden, demit die Internationale entsätlig ihre Alberten zu bitden, demit die Internationale entsätlig ihre Alberten zu bitden, demit die Internationale entsätlig ihre Alberteinen Rochten in den der werde die Dolt wosse einem Rechtstrieden schlieden und des Beschaften des die her Alberteinen den nach des Beschaften die den Anderschlieden der Deutschlieden die her Auflächen lich und die Angelien der Verlich und Keiche in ihrem Anne weiter weiten können sie der Geschaften Ander der Verlicht der Verlicht der Verlich des fie in ihrem Anne weiter weiten können sie der Scholien der Anzeich der Verlich der Ve

gehalt, die disher im hiefigen Hafen lagen, find geffern ausge-laufen, um Lebensmittel für Deutschland abzu-holen. Die Dampfer begeben sich zuerst nach England, wo sie weitere Weisung erhalten sollen.

Der Kampf ift im Bange. Berftärfungen für beibe Parteien im Anmaric.

im Anmarich.
Bremen, 4. Febr. (Eigene Drahtnachricht.) Der Kampl um Bremen ist im Gange. Wie von der Kommandantur mitgefeilt wird, sind die Truppen der Division Gerstenberg von allen Geiten im Unmarch, und auf allen Abschnitten der Front sinden Geschie statt. In der letzten Nach sind aus Hamburg und Bremersaven Bertierlungen sie die Bremer Arbeiter eingetrossen, und zwar tamen in Extra-zügen von Bremersaven 2003 Nann. Die Stärfe der Ham-burger Silfstruppen ist noch nicht bestannt. Aus Bremen wird mitgefellt, das von Bertin aus eine weitere Brigade Landessschiegen und laufe Minenwerfertruppen zur Unter-tützung der Ivision Gerstenberg herangezogen sind.

Man hört fartes Artilleriefeuer".

Der Hauptstoß aus der Gegend von Berden. Bremen, 4. Sebt. (Gigene Drahfnachtlicht.) Seit 10 Uhr find die Rämpse der Regierungstruppen mit der Bremer Urbeitzeschaft in vollem Gange. Wan hört startes Urtilleetes

Arbeiterschaft in vollem Gange. Wan hört startes Artillerie-deuer, namentlich von der Sibfront von der Gegend ans Extden zu. Dort scheint der Sauptlich geführt zu werden. Oberst Gerstenberg gab in Berden befannt, daß eine Schülgenbrigade mit starten Winenwerforbatterien und schwerer Fusartillerie nach Bremen im Anrifden sei. Im ütrigen scheinen fich die Arbeiterbataillone zu verforten. Bon Bremerhaven find Truppen unterwegs.

Die Enticheidung der Volksbeauftragten.

Befehl zum Einmarig in Bremen.
Weimar, 4. Febr. (Eigene Drahinadpridit.) Der Rat der Bollabeauftragten hat gestern abend in einer längeren Situng die Entischelung über Bremen gefällt. Die Ents schung it noch nicht veröffentlicht worden, es steht aber leit, tah die Riegierung die Bremer Gegenvorschläge allehnt und auf ihrem Standpunkte beiteften bleibt. Der Befest um Ginmarsch ist der Division Gerstenberg erteilt worden,

Deutsche Lebensmittelschiffe auf der Reife.

Königsberg, 4. Februar. (Eig. Drahmachricht.) Mehrere Dampfer der Woermann-Linie von je 8000 Tonnen Roum-

Regierungsfeindliche Truppen im Anmarich auf Weimar.

Bufammenziehung von zahlreicher Regierungstruppen.

Gotha, 4. Febr. (Eigene Drahtnachricht.) Gin größeres Aufgebot des hiefigen, unter bem Ginfluffe ber unabhängigen Sozialbemofratie stehenden Militärs in Sohe von ungefähr einer Rompagnie begab sich gestern nach Weimar. Gelbst-nerständlich sehlten auch die üblichen Matrosen nicht unter nertandlich fehren auch die weliche Watrofen nicht unter ber Infanterie. Auch verschieben mit Karabinern ausgerüstete Zivilisten sach man unter den Soldaten. Die letzteren sichteten auch einige Majchinengewehre mit sich. Wie aus Gesprächen zu entnehmen war, find auch Truppen aus Eisenach und Erhurt nach Weimar unterwegs, wohin vom Erkurt aus auch Artiflerie aussüden joll. Die hiesigen Truppen waren recht gut ausgerüftet und nahmen allem Un-icheine nach auch weit mehr Schiehwaffen mit, als zu ihrer eigenen Auseuftung nötig waren. Auf bem Truppen-Uebungsplate Ohrbruf find gahlreiche

Regierungstruppen gufammengezogen.

Rawitich von Polen genommen.

Bolnijde Blünderungen.
Breslan, 4. Febr. (Eigene Drahftnachricht.) Die Stadt Rawilich in Bolen ist von den Polen genommen worden.
Das Telegraphenamt ist von ihnen beleht. Die Telegraphen.
drähte sind durchschnitten. Die Toffer in der Umsegend von Rawilich werden von den Bolen geptündert.

Ausdehnung des Bergarbeiterftreifs im Weften.

10 3 ech en im Ausftanbe. Effen, 4. Bebriar. (Elgene Drobinachtlicht) Der Betge arbeiterftreit gewinnt mieber an Ausbehnung. Bis heute befinden fich die Belegicaften von 10 Jeden im Ausftande.

Breiftagt Thüringen.

Amtsgerichtsrat Dr. hoffelb = Salzungen.

Die nachstehenden Ausführungen geben wit jur Information unseref Leser wieder, ohne demit die zum Ausdruft gebrachten Gedanten zu den eigenen machen zu wollen. Die Red.

denit die zum Ausdruch gebrachten debancen zu den eigenen machen au wolken. Die Med.

Icht, wo die mit Spannung erwarteten Wahlen zu dekt verfalfungsgebenden Nationalverfamminungen vollzogen und die Ergevnisse verfalfungstenden Nationalverfamminungen vollzogen und die Ergevnisse verfalfungstenden Antien der Frage, derer Enigung in greisbare Rähe gerückt ist. Als Land der Wanningstalligkeit und der Agenstäte ihr Thirtungen von Natur auf deren Ausgesickjung und lederroindung hingewiesen und kann vorsibilich wirten. Seine Lage in der Mitte Deutschands bestädigt es, zwischen Nord und Site, zwischen Oft und Weife vermittelnd die Vruderfähre zu verdinden. Es soll mitwirten an der Ausgeschäufigen Vollzegeneinschaft der ihrenden Gegeriähe und joll so der Kräfigung und Heitzgung der beutschen Gegeriähiger Vollzegeneinschaft der beutschen Gegeriähiger Vollzegeneinschaft is seine der Einheit dienen. Die Bornussezung hierfür ist seine eigene immerliche Ausgeglächenheit und seine dammenliche Einstaung als sedensfähiger Vollzstaat in den Kahmen des Deutschen Keiches. So wird die Frage der Einigung Thüring gens zu einer deutschen Frage.

Dentigen Acinges. So wird die Frage der Emigning Löutlisgens zu einer deutschen Frage.

Damit, daß nach dem bestehenben Plane die acht thüringisschen Kleinstaaten, der Kegierungsdezirk Ersurt und der Kreie Herrichaft Schmaltalden zu einem Freistaate Kützingen mit Schurt als Haupstsadt vertenigt werden sollen, ist die Gestalsung seiner Verfassung naturgemäß in den Vordergrund ge-

Much Thüringen foll eine repräsemative Republit und po-Aud Lhurngen zon eine reprojenation departu und beitisch ein Bolfsstaat sein; es soll ein Einheitsstaat innerhalb des Reiches werden und diesem als Gliedstaat dienen, womit sich sein staatsrechtlicher Ausbau bestimmt. Die höchste Macht in Staate soll beim Bolfs ruhen und durch die Bolfsvertretung. wahrgenommen werden; damben soll der Grundsatz der Teilung der Gewalten durchgeführt werden.

ung der Gewalten durchgeführt merden. An der Spige des Freistaates wird ein Staatspräsiden stehen, der auf fünst — oder nach französischen Borbitde auf sieden Jahre zu wählen sein wird. Da er an Machtsülle und Bedeutung hinter dem Reichspräsidenten weit zurückseh, eine Saht nicht durch des Bort, sondern entsprechend dem Repräsentatiosystem durch das Boltschaus vornehmen zu lassen, womit man auch ein liedermaß an Aussendaus vermeiner.

haus vornehmen zu lassen, womit man auch ein llebermaß an Bolfswahsen vermeidet.
Der Staatspräsdert ist der Verireter des Freistaates, er vertündet die Geseh und hat die vollziehende Gewalt (Exelutive). Die Minister (Staatsräte) hat er in Lebereinstimmung mit dem Beschlusse substishauses zu ernennen. Es wird auch zwecknäßig sein. ihm dos bedingte Recht zu gewähren, das Bolfshaus aufzulösen zum das fernere Recht, den Sigungen des Gesantministeriums mit beratender Stimme beizuwohnen. Man farm serner daran benten, dem Staatsprässente mit der Recht der Delegation (Uedertragung an einen Minister) unter Gegenzeichnung des Fachministers das Beamten-Ernennungsrecht einzur äumen.

unter Gegenzeichnung des Fachministers das Beamten-Ernennungsrecht einzur äumen.

Alle Regierungshandlungen des Staaspräsidenten bedürsen zu ihrer Güttigteit der Gegenzeichnung durch das Kabinett und dem zuständigen Staatsrat; dosse übernehmen damit die Berantverung gegenüber dem Boltshaufe.

Das Boltshaus ist von allen im Staatsgediete wohnenden Deutscher nach dem Reichswadsgeste auf sünf Jahre zu mählen. Heichsendigeste auf sünf Jahre zu mühlen. Heichsendigeste auf sünf Jahre zu mühlen. Heichsendigeste auf sünf Jahre zu mühlen. Heichsendigeste dasse Angleicht auf sünferen Bergen will. Die bisherigen durcheinander gelegenen Staatsgedilde als Bahstreise deitzubehalten, empsieht sich nicht kann sieht dadurch alzusehr und erer Bergangenheit. Andererseits, eine Keueinteilung würde ohne geschichtlichen Hinterspruh sein. Und der man keiter bedent das finderer zumd sein. Und der man man weiter bedenkt daß man Mittelbehörben nicht singerier miss, um einer ungelunden Bielergiererei nozuweugen — die mangelinde Beschäftigung würde au einer sichen verseiten, wirde eine patriarchaftliche Bevormundungslucht und eine Gesegnheitis-Gesehnunderet wachzuser — so ein Bechirteis zu so siene "Abb auch auch beim Berhältnis-Kadinessichten die ungeleichen Gerechtigteit um se versein zu gegen zu sehen der Beditreis zu so siene Staatsgebie die ein nach den Beschäften zu fahren, das genügen sassen, das und den Beditagteit und den Beditagteit und den Beditagteit der ein Magenorer entstäte. Die technische Scholersfelet, 48 Kanner aus einen Stunngettes zu drucken, siehe fich bei dem gesehlichen Schulzer

seseitigen, daß man med der der Namen mit dem der liefen Avorre "Lise" aufdruckt.

Das Gesamtainstertum fünnte man konstruieren als Kasineil-Beanstenministertum. Das Kodient, der regierende Ursischulb der Parlamentsmehrheit, dedient sich dei Aussüdung seiner Lätigkeit technisch des Beanstenministertums und ist mit Kimmennechreit besugt, ieden Beanstenminister Anweilungen zu geden, und zwar nach Gehör desselben. Kabinett und Beanstenministertum füh sir ihre Gehöchstelburgung dem Boltsvause von der den Anstruier der Beanstenminister (Staatsraf) das Bertrauen, so muß er sein Ann niederlegen. er fein Umt nieberlegen.

Unter dem Gefamtministerium hatten ummittelbar die

Kreise zu sichen. Dies wären eiwa die Haupigrundsäße, nach benen der Freistaat Thüringen aufzubauen wäre; in ihnen sommt der Volkskaat rein zur Durchsührung, ohne daß das Staatsbeamtentum mehr zurückgehrängt wird. als notwendig ist. Denn ohne ein eitgogliebertes und zurräflises, dem Streite der Parteien entzigenes Beamtentum kom kein moderner sozialer Kulturstaat eine gedeihliche Wirklamkeit entfalten.

Gotha im Belagerungszustand.

Gotha, 2. Aebruar. Seit beute frilh ditthen wir uns im etclagerungsanfand. Die nach dem Aldiritt des osnälisieren Whocordneten Vod at nochdränkt dereichenden in ab dang i an baken alle Augungsfrichen zu der Eisde und die Fleutlichen Aldige mit bewöffneten der Eisde und die Fleutlichen Aldige mit bewöffneten zielt in voden find) und die einer Krieft, an welche Walfen vor erfelt worden find) und dobaken beight. Die volltische Richtung der Un ab bu na ig en einmet ein immet erdischer Artinung und na die erf ich den Hyarfallen. Den nach der Stadt fommenden Bancen, wiche deben wirtel die innen, worden de ein die annahmt. Die bier nach dem Dien durchichenden Tru von ein werden entwarfnet, die Wnittered von dier dies nach Reudietendorf ist mit Majdirengewohren selptat.

Bewaffnung der Erfurter Sabrifarbeiter.

Bedingungen der Reichsregierung.

Bremen, 3. Februar. In der letten Nacht ist auf die Bernittlungsverliche des Leutannis v. Proelwis in Berlin solgendes Teles auch mid der Reich stes ierung deim Stade der Dieklin Gerscheberg einsetztiffen.

"Der Bremer Nat der Bolfsdeaultragten tritt solort zurück.

"Der alle Auf der ung der Water eine Regierung zu erfolgen. Die siehen find un die Die ziehen Auflagen zu erfolgen. Die siehen find un die Die ziehen der abgulieben.

Ind diese Bedingungen einmandsei erfällt, wied die Zivilion Verstenden Der der Bolfsdeaultragten im Aufbus zu einer Unter der Bestehen nicht belegen.

Tertenten Grennen nicht beleben. Reichorectierung."
Um 11 Ufr troten die Boltsbeaultragten im Rathaus zu einer Berutung zusammen, Zu 1 Ufr ist eine Situng des Arbeiterscafes anteraumt, die sich madrickeinlich mit der Rrage der Baffen ab liefern no betoffen wird. In der Racht erschie ein Erkablatt von medrheitsbissialitischer Seite, in dem mitgereits wird, das des der mitgereits wird, das des der in iber Situng am gektigen banntag beichlossen baben, die Waffen nicht abzuliefern.

Juspigung der Lage vor Bremen.

Justing der Lage vor Gremen.

Justing der Jage nichen haben, das ib Berhältnisse vor Beeaen fich ich a et zu ist ist en. Die Führer ber Regierungstruppen
begeichneten die Lage bei weiterer Unfätigfeit als unhalton, da
be Spekarfisten ihre Bortruppen bereits angriffen und einzulen
Bosten vor Verenen aushaben. Die Führer der Die die Angelen weiten
Bosten vor Verenen aushaben. Die Führer der Die die Angelen
Botten vor Verenen aushaben. Die Führer der Die die Angelen
Botte in Bremen einrüsten und den und die Arbeiter entdeute in Bremen einrüsten und ein ich two ieder ausgelen
auf in en zu bürfen. Beite heaten einheilig die Usebergeujung, dah etwas gesichehen milife, da sonft nicht die beder au
um ach ein der Josephan zu bestättlich die leichen
Den "L.A." wird geweldet! In dien leich der leich
die ein Wasse Cappart der Dielfisch Gerstenberg angelsossische inter Wasse Cappara der Dielfisch Wieler einfelichen
int. Abeiter hight es in bewielben Blatt: Bis 11 Uhr nachte
batte fich die Lage wenig verändert. Es haben am verfiebebren
ührt die Lage wenig verändert. Es haben am verfiebebren
ührt die Stellen aus Borpoltengeschte gewelder. Die Geam twe ert une der Es part at II ihr nachte beiger 20 A see
und be ert une der Es part at II ihr nobleten beiger be siene

Der internationale Sozialiftenkongreß.

Bern, 3. Febt. Der Internationale Sozialifenlongrei ourde heute nachmittag unter jahlericher Beteiligung etz öffnet. Erfofeten find 80 Delegierte aus 21 Känbern: Deut fold an d. Elfaß. Leit fringen, Deut isch Desterreich, Kranfreich, England, Schweben, Vanemark, finnland, Böhmen, Aufland, Georgien, Griechenland, Mugaru, Mumänien, Liviand, Etland, Polen, Bulgarien uim. Etwartet werden noch die Bertreter von 17 Staaten, dar unter Spanien, Erbien und Japan. Belgien und bie Berein igten Staaten verhalten fich weiterhin ab-lehnen d.

Bereinigten Staaten wethalten sich weiterhin abiehnen d.

Hennen d.

Hennen d.

Hennen d.

Hennen der in schieberte in seiner Erössinungsausprache
die Schwiertzleiten, die etnier internationalen Archierenz dei Kriegsansbruck entgerentlanden, und befonte, das die jedige Konfrenz auf die Arlegsverhandlungen einwirten werde und den Anteressen ter Arbeiterchgat bienen foll. Juc Ein-bernjung bätten nur 14 Tage zur Versigung gestonden; die Kritis misse deran füssetzigung gestonden, und Vorschaft von Henderlein wurde Brauting zum Brästden den der Konserenz gewählt, während auf Forschaft von duspmuns, ber Hollander Kidaut und der Argentinier Zust zu Lize-prestenten gewihlt wurden. Als Vertreter der Reutral-mächte wurde der Ortherender Seit und als Ber-treteter der Entente Sen der son m Borschenden ernannt. Kraniting nahm die Waglizum Krästich an. Er vert-breitere sich sodum körn die Paga und über die Aufgaben der Knuieren.

Die deutschen Boleglexten in Bern haben der Terriccial-Kommiffion Resolutionen, "a. eine siche betresen Blidweifung franzölicher imperialifiser Whildien auf das Saargebiet, tie Pialz und das lind bas lind en Rheinuser, erner betresend die Itaalide Augelötigs leit Ella flag abeibringens, detresend die Alegendorig der Deutschen von den Grenfragen und betresend der Midgabe der deutschen Rolonien, unterbreitzt. Die von allen Sozialisien itets betonte Ablehnung gewaltslamer Gelietsoneignung ichlieigt, wie es laut "Borwätis" in der leigektachten Resolution heitz, die Al is gabe der beiletzen deutsche Allendorft der Kolonien ist gelöftweiständlich in sich.

Polnifche Offenfive bei Schneidemuhl.

Berlin, 4. Gebr. (Privattelegramm.) Rad Melbungen von ber Bofenichen Front find die Bolen im Gebiete von Eineide mitht zur Offenijve übergegangen. Die deutichen Eruppen leiften hervorragen den Wider-tand. Die Bolen haben leinerlei Forlichritte über die frühere Linie hinaus gemacht.

Kämpfe an der brandenburgischen Grenze.

Julisan, 4. Jebr. (Privattelegramm.) In der vergangenen Racht haben gegen 4 Uhr eiwo 396 Polen des Dorf Reutramzig angegrisen. Dabei find von den Deutschen zwei Ofiziere, ein Rachtmeister und ein Sergeant gefallen. Sie wurden von den Polen missandelt und dann mit Gewehrleiten erigliagen. Nach Aichvecintrirt ter Ruse murde das Zorf von den Leutschen wieder etgetz, jedoch im Laufsche Smitigag planmäsig wieder geräumt. Die Deutschen Truppen wurden auf braudenburglises Gebief zurückgenommen.

Ruffifche Großfürften erfchoffen.

Auflichte Großiuftett erhadosten. Auch einem hiesigen Blatt wird der "Times" aus Hessingspres berächtet: Nach einem in Paris veröstentlichen beistätelten. Auch einem in Paris veröstentlichen beistätenen Kommission der Größürsten Koulden der Größürsten Koulden der Größürsten Koulden der Auflerandrowitsch. Ontel des Exparen, Nitfolaus Michaelowitsch, Derfe des Exparen, Dimitriem Konssanstontich, Großnel des Exparen, Großfürsten der Großen der Großen

Die Franzosenherrschaft in Wiesbaden.

Die Franzojenherrjadaft in Wiesbaden. Stocholm, 3. Hebruar. "Allchande" veröffentlicht einen Brief aus Weisebaden, den ein in Stockholm sebender Deutscher Etuzisch erholten fat. Darin heifet es: Ach holfe, diese niest durchfandungeln zu konnen. Wir find vollzischig von der Welt abgeichnitten, leitdem Wiesbaden von detgerilltlen, endeübschien Kranzosen beigerilltlen, endeübschien Kranzosen beiger Interne nachtlichen Kranzosen beiger Weiner, endeübschien Kranzosen der Weiser und der Kranzosen der Kranzo

Die Entente läht uns wirtlich verhunge

Die Entente läht nes wirklich verhungern. Si it ihredlich zu benten, wie es weitergehen joll. Ich glaube, daß die Granzofen nemals fortagiben. All: Schilder find ischen teansofflich. Wan nut fich schrie that nehmen, benn es gibt viele transoffliche spione. Wenn man etwos legt, wid man eingespertr. Kährt man nach Biebrich ohne besondere Legitimation, so mus man gehn Mart Etrafe zahlen oder zu wei St. un den Autom ob il pugen. Auch Schwarze eine Kilch war zu ein der Allich vor de nen tein Rad die nicht er nach eine kann den Allich Schwarze glie ein der Räfe, vor de nen tein Rad die nicht er ist. Der französische Kommandant brütet hat neuen uns.

tein Madogen i der ist. Der französische Kommandant brütet Sach gegen ums.
hierzu bemertt "Allehande": Sind sich die Franzosen, ein Bolt von 36 Millionen, das in chiehderer Zeit mit den Deutschen, ihren unmittelbar-n Nachbarn, einem Bolt von 70 Millionen, das firied ist deutschmung muß, kar darliber, welche Manga haß sie deiten langiam, aber gründlich arbeitenden Woff aufstapeln? Sie tun das unnötfarweise und ohne selbst ander n Nuben daven zu heben, els daß sie ihren Nechfourft auf iehe öllige Art in den Gebiegen füllen, die sie in vieriährigem Kampf nicht zu erebern vermachten.

Deutschlands Teilnahme an der Friedensfonferenz.

Deutsche Ge'angene in bolfchewistische Dienfte gepreßt.

Bertin , 2. Arbenar. Sin Homburge Blatt beachte ürzlich bie Nachricht, daß über 20 000 beutiche Kriezsgefangene in Außtend als Infturfferure für die bolischemitische Verzagsgenagene ausgebildet und 80 000 beutiche Gefangene troch beuticher Krotefte von den Bol-chemikten in die erte Armee eingereicht worden feien. Wenn aus diewikten in die erte Armee eingereicht worden feien. Wenn aus diewikten in die erte Armee eingereicht worden feien. Wenn aus diewikten in die erte Armee eingereicht worden feien. Wenn aus diewikten in die erte Armee eingereicht worden feien. Wenn aus diewikten, daß ein beträchfilcher Ziell beuticher Kriegogefungener zu b 3 1 f de wickt ist die und bie ein de prest worden ist. Diese Zatäges jerkicht für sich elebt und belendigte zu Genüge die menich beitbeglückenden Freiheitsideen des Bolichemiktenterrors.

Amerika gegen Japans Machtgelufte.

America gegen japans zituahigetuhte.
Genf, 4. Hebruar. (Eig. Drahinachricht.) Wie aus Bacis gemeldet wird, hat die Haftung des Krästenten Wisson in den Kolonialfragen eine Eindammung der japanischen Expansionsbestrebungen in der Sichber zum Jiele. In der letzen Sitzung des Jehnerrates trat Bräsdent Wisson mit Nachdeut dofür ein, daß die Berwaltung der deutschen Bestigungen im Stiller. Ozean swohoh nörblich wie lädich des Kequators Auftralien und Keuseland übertragen werde, wöhrerd die japanische Eurstädigungen in Sieden bei dieutschau und wirtschaftliche Tergünstigungen in Sidirien beschänt worden soll. Diese Stellangschme der Bereinigten Staaten ist is erster Unie dazuf

gurudzuführen, daß die amerikanische Reglerung m einer Erweiterung des japanischen Machtbe.eiches im Siellen Opean eine Bebrod ung der amerikanischen Herfich aft auf den Philippinen und am Panapnafanal erblichen müßte und darum gegwungen ist, fich auf des Entlichebentig egen die Anglieberung des deutschen Südiechessig in Japan einzusehen.

Son her Kür will

famme 111 Sifinden E 8 Uhr

"St. S wahl Raffer Dienit 31 gu 1546.

wurde Borfit Kassie E. Han ber lo

(Zenti tag no worde

Vor Lüber b

Solba

figen C ruffischen hie große fich bei su mest uch, ge tuch, ge tuch ab minclo weis a des Gel and mal lifata e Bimmen

mittage Spur p 13jähri den. G rotplat ichule i Mutter zu 620 find dar nahmt

salpoli;

Mai di la j durg al dasium und Pa dant de Später

Das neue Siedelungsgefet.

Kalle und Umgebung.

. Ben 4 Rebruar 1919.

Mer einen Mantel au verlaufen hat. Die aus dem Seeresdienst Entiassenen, welche als Entiasunganngun n. a. einen Mantel erbalten haten und bie en nicht unded nich brauchen, werden dringten baden und die en nicht unded nich brauchen, werden dringten gederen, diese Martel zur Eintlied draufen, werden dringten gesten, die Anstelle zur Eintlied und geschlich gegen Wischsteun gericht das die der eine Anfahren der Anfahren vor der Anfahren der Anfahr



a h and:

deset

for:

O ît

nay det der Kriminatoriset, Dregganvirt. 4, Jimmer 85 over 40, 20 melben.

28 merben.

188em achdren die Sachen? Einem Einmietebiede find 1 Activing, ges. 8, S., 1 weibe Betthede mit Franjen und 1 weibes druht die gebenommen worden. Des Geschädische fann sich die des Artimischolisel. Drenhaustlit. 4, Jimmer 70 ober 78, melben.

20 an Ermitteinan des Gebebeiteiträgers Schiegel. Intere Sinwiss auf die Betohnung von 1500 Wf., die auf die Ermitteilung des Gesbeiteiträgers Schlegel bezw. der Zalter ausgeletzt ist, wird und male gebeien, sede Achdrechung, und wenn in noch in geringsliche ersichen ist, die entgelen die entgeletzt ist, wird die entgeletzt die entgeletzt ist, wird die entgeletzt die entgeletzt ist, wird die entgeletzt ist, wird die entgeletzt ist, die entgeletzt in die entgeletzt ist, di

mittags genen 5 Ufr, aulett geleben worden, jeitdem febit iede Spur von ihm. Taldenbiebin. Am 31. Januar ift bier ein Izigenbilde Taldenbiebin. Am 31. Januar ift bier ein Izigeries Möchen wegen Taldenblehitable seltgenommen worden. Es ift geständig, in etwa 25 Källen auf dem Vahnhöservorplage, Riebedplag, Narttplag und vereingett in der Talneistudie im Gedränge Taldenblestädle verült und das Ged seine Kutter gegeben zu fichen. Der jugenblichen Delstin sind Verträge bis au E20 Mart in die Jande gellen. In der elterlichen Rohnung ind dann auch mehrere taujend Mart vongelunden und beschlage den aufmit worden auch erbem der Zubildums-Dreimartstüde von 1913, Ar ze und andere Wertschafen. Die Sachen liegen bei der Krimtsatzoliget, Jimmer 36 (oder 37) zur Ansicht aus.

Kunft und Wiffenschaft.

Saul Lindau ist in teiner Billa im Grunewald. lanst en t-ch I a f e n. — Paul Lindau wurde am 3. Juni 1839 in Mogde-ber als Soch eines Juristen geboren. Er besuchte das Gymi-talium seiner Baterstadt und studierte in Salle. Leivsia, Berlla und Paris Philosogie und Literatur. Lindau ist der Feordiene dant der Berliner Literatur der siedsiger und achtsiger Jacken-Datter dämmerte sein Aubm, aber seine Meisterschaft der Technit

Provinzial-Nadrichten.

flände bei der Ferndahn Halles Merleburg anzu-gließen. Da die Gemeindenerteitung in ihrer bisherigen Ju-lemmenlehung mit Rüdflich auf die in turger Zeit startsindenden Reuwahlen heute wohl die letzte Sihung hatte, bat Herr Dir. Dr. Karr-nitein die Herren Bertreiter zum Schulz einen Rüd-blich zu halten auf den disherigen Ausban der Gemeinde und auf die gelchassen vollesstigen Gemeindenkrichtungen. Die Bertretung sei bisher für eine gelunde kommunale Wirtspart eingetreten. Großes gabe sie leisten können weit die Kertreturg bei den Beratungen immer nur um das al i gemeine Wohl

Sport-Nachrichten der "Saale-Zeitung".

Shjederichterabeude werden vom Gaalegau des Ber bandes Mittelde uticher Ballipielvereine E. Bwödentlich Mittwoch in Williers duel, Nagedeurger Strake, abgebalten. Sie sollen most den ver den des Schiederichters dienen und in geordneten Gang eine Amtetung auch Erffärung der geiamnten Epletregelt und aller Obeliegendette der Schiederichters dienerichtertätigteit bieten. Der erste Schiederichterabend sinder Mittwoch, 5. Februar, abende 8 Ubr. Ratt

Derfchiedenes.

"Nennjvort und Politil" von B. hettwer. Werlag von Angult Rehet, Berlin. Preis 1,20 Mt. Es tommt dem Berfaljer darauf an, auf Areise und Mentichen, die den Zwecken und Jelein des Kenniporis und jeinen notwendigen Begleiterschienungen ierner jehen, die aber leicht in Stellungen tommen kinnen ober bereits gedommen find, von denen sie die Geschichen des deutsche Angebrungen des deutsche des deutsche des deutsche des deutsche deutsche des deutsche Beziehungen des deutsche Beziehungen des deutsche Menniports und die innere Politik im beutsche Kennweien werden besprochen.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Sonicia-Werte Atta-Sel, in Ellierwerde. Für das verflossen Geldiftslader betrug der Geminn 304 714 (185 733) Mt. Die Möhrerbungen merden auf 51 472 (12 339) Mt. die Möhrerbungen merden auf 51 472 (12 339) Mt. die Möhrerbungen merden auf 51 472 (12 339) Mt. die Möhrerbungen merden auf 51 472 (12 339) Mt. die Möhrerbungen der Geminn 304 714 (185 733) Mt. Die Genderridige führer ihr der Genderridige führeridige führeridig

Auffichtsent schläge ber auf den 2.4 Hebruar einderufenten Seutsfichtsent schläge der auf den 2.4 Hebruar einderufenten Humpen geber 30 Brozent Dividende auf die alten Aftien und 28 Prozent auf die jungen Aftien over 4 Bereinsbrauerei A.G. Ellenburg. Die Gesellschaft bleibt auch in dem abgelaufenen Geschäftssafte dividendenen. Generalverfammlung itz m 16. Februar.

4 Die Andalt-Desjausiffe Landesband errichtet demnücht

— wie ungaliedeigausige Naudesband ertichtet bennüchst in Müdenberg bei Finsterwalbe eine Zweigstelle.

+ Andeilisse Kodlenwerte. Die Gesellsauf ermäßigte ihre Dividende für die Stammaktien für 1918 auf 19 Prosent, den Stand des feizen Friedensjahres (i. V. 15 Prosent). Die Vorangesettlen erbalten wieder 6 Prosent Dividende.

Offizieller Wetterbericht der "Gaale-Zeitung". Mittwoch, 5. Zebruge: Rechielnde Bewölfung, Rieberichtäge in Schauern, Temperatur nabe Rull.



Betantwortlich für den politischen Teil; Carl Helms; ütr den örlichen Teil, liv Brovinstalnachrichen, Gericht, Handel: Eugen Brinfmann; ür Sport, und Briefläten; Helmstellung Mielchner; Geuilleton, Unterhaltungsblatt Bermichten vim.: Dr. Karl Baer; ür den Anseigenteil: I.B.: Ctto Bieler, Drud und Berlag von Otto Hendel

Ohne Bezugsschein verkausen preiswerte

Damen- und Kinder-Kleider, Kostüme, Mäntel, Kleiderröcke, Unterröcke, Morgenröcke, Blusen, Kleiderstoffe

Wolle u. Halbwolle. A. Huth & Co., Halle, Grosse Steinstrasse 86/87 Marktplatz 21.



Walhalla-Operetten-Theater "Inkognite,"

Karbid. Menge A. Bönicke, Göbenstraße 23 Telephon 5130.

V. Gesellschafts-Konzert

Mittwod, ben 5. Febr., nachm. 31/2 Uhr: IV. gr. Streichkonzert ber gesamten Rapelle bes Fill seteats. Rr. 36. Leitung: D. Sauts.

Solift: Quife Rann Dorf (Gefang).

Halbheer's Diele Gr. Ulrichstraße 10.

Eröffnung am 6. Februar, Konzert von 4-7 Uhr.

Deffentliche Bortrage. Bemeinidiaftefale, Alte Bromenade8

Die Herrschaft des Geistes and die Freiheit des Menfchen."

Gasthaus Büschdorf.

BALL

Der Borftand.

Boltsabende mit freier Anssprache Bolksabend. Mittwoch, den 5. Febr., 1/8 Uh den "Thatias Salen". eingeleitet durch einen Bortrag vo

Die künftige Reichsverfaffung

Thaliasäle

Schubert-Schumann biederabend

Gegeben von h794 Charlotte Bartschat, Curt Schoenert, Oskar Braun.

Karten zu 3,10, 2,60, 2,10 und 1,05 Mk., sowie Vorzugskerten für Studierende und Schüler bei H. Hothan, Gr. Ulrichstr. u. an der Abendkasse.

Carbidlampen

jofort lieferbar W. Reischenbeck, München,



Bidet

ehört in jedes Schlaft zimmer. zimrer.
Ferner empiehle:
Rrankenbeit- und
teselische, verstellt
Bett-Rücklehnen,
Zimmer-Kloselis
Siühle sowie alle
Krankenmöbel.

Krankenfahrstühle (auch leihweise). G. Klappenbach,

e 41 (Eckgosohäft)

Verein der Deutschen demokratischen Partei

Versammiung

Sonnabend, ben 8. Februar, abends 8 Uhr, in ber Mula bes Reform-Realgymnafiums, Friefenftraße.

Tagesordnung:

1. Gemeinde=Bolitik. Reierent: Berr Broieffor Dentfcbein.

2. Auffellung der Randidatenlifte für die Stadtverordneten= Bablen.

Rur eingeschriebene Mitglieder der Partei haben Zufritt.
Der Vors

Rind ncke. Rt. Ulrichitr. 15.

Kochkisten C. F. Bitter. Leipziger Strasse

selle gum Gerbe

wird entgegnet:

Deutschen Speiseertrakt

Richard Ernst, G. m. b. H. w 57.

Rernfprecher: Rollenborf 2 91.

Auf die Erflärung des geren Vafter guld vom 24. Januar 1919

entigegiet:
Die Lissenverbindung mit der Deutsch-Demokratischen Partei sür die Landeswahl war "ummöglich", weit eine Partei nicht innerholb 8 Tagen ihre Michiung ändern kann. — Die Vertreter der Jentralleitung, mit denen derr Passon Busch verhandelt hat, waren der Mitunterzeichnete herr Dr. Gertich und Herr Deschiede hat, waren der Mitunterzeichnete herr Dr. Gertlich und Herr Deschiede haten herrn Kastor Busch nicht die Ermächtigen und seinen Derrn Kastor Busch die Keinech hat herr Dr. Gertlich Herrn Kastor Busch die Geschiede hat der eine Keinen der Verlächen der der eine Keinen der der die kliede der eine Keinen der der der klieden Wolfspartei statsfinden. Derr Kastor Busch der Tat eigenmächtig begügt, der Listenverbindung aelandelt.

Th. Bienrich.

Halte dich warm

Leibmärmer.

Bruftmärmer. Rückenwärmer, Fußwärmer,

Rulsmärmer

Ohrenwärmer.

Bu haben bei

Dulius Bacher,

Denside Bolkspartei Landesperband im 13. Wahlbezirt.

Dr. Berlich.

Ia. Weissmetall (Lagermetall)

densware. sow. andere Legier ungen, vorteilh liefe H. Sachs & Co., Gleiwitz, O.-S.

Biciratsgesuch

Heirat

fuche die Bekanntschaft einer Dame bezw Wittwe ent'p Utters. Bin 42 Jahre, eva aet., 1.62 aroß und peniowsi Einsheirat in besseren Gelchäft oder Landvierisch geuehm. Dieten mit Bild unter W. H. 356 post Verndung (Caasle) bis 15. Februar.

Tortverwerlungs Gesellschaft

Stadt-Theater

Mittwoch, d. 5. Febr. 1919 Ani: 7. Ende 10 Uhr Die wesse Dame. Donnersteg: Maria Stuart,

Speisezimmer Herrenzimmer Damenzimmer Schlatzimmer Küchen.

Grosse Auswahl ein,acher bis ganz re Aus,ührung.

Möbelfabrik

Albert Martick Hadi Inh. Richard Ziemer.

Halle a. S., Alter Markt 2

Fotografen!

ellodin- n. Gaslichtkarlen, la are, 100. St. 48 M, 100 St. 5 M. toabzüge auf Postkart. nach egativ 100 St. 9 M. Liste frei! "Foto-Industrie", erlin SW 48, Friedrichstr. 237.

Für Klav er-Reparatur u.-Stimment

nut g. Aus ührung tauch n. aufer-galb) empfiehlt fich D. Kruse.

Vermischtes

Apollo-Theater

Seute 71/2, 3. leht. Mate als 1500. Aufführung

Polnische h 6

oie Dollarprinzessin

Optie. i. 3 Mkt. v. Leo Fall, Borverk. 9-1 u. 5 - 7

Saal

Beriammlungen 3u vergeben! h789g Schutheiss

Wirtschaft"

Armee-Dauer-Batterie

Stück 1.75 M. V805 Sobel, Steinweg 45 Ammendorf: Bahnhofstr 3

Wärmflaschen mit guter Schraube sehr billig. C. F. Ritter,

Schenertücher

Kon irmat onssidile ao malwase e preisve i S. Biletzky,

Partiewarengeschäft Leipzigerstr. 103, ein Laden.

sieste ektrel. Glühlampen

Könemann

F. W. Paul Richter.

Rauf und Verkauf, Beleihung u. Kontrolle Bankgeschäff AllePromenade



Geldverkehr

Deutsche

Kriegsanleihe

kauft und verkauft er günstigen Bedingung

dob. Rosenberg.

Bankgeschäft,

Halle a. S., Leipziger Str. 7

16000 Mik

auf a. fichere Hypothen and S. lbftg. gefucht. Offerien unter B. Z. 6877 an Rudolf Mosse, Brüderstr. 4, etbeten. A 286

Wertpapiere

belgiicher Arbeits= pferde

Zuchtstuten

Wagenpferde, auch Ginfpanner,

Wir offerieren sofort lieferbar:

ca. 1000 Rmtr. Kiefern-Knuppelrollen

ca. 1000 Kmfr. Riefern-Kloben

rrahriger Schlag) von 12 cm aufwärts Frachtparität Reppen per Amtr. Mk. 27.00

ea. 1500 Rmfr. geschälte Rollen

Oringlichkeitsbeicheinigung zur Baggonbeftellung erforberlich.

Torfverwertungs-Gesellschaft Richard Ernst G. m. b. H

Bilowftraße 43.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19190204026/fragment/page=0004

treg Rollegei Rede: "eiwas sc eollmäck mächtigi Das Kilian, sch gesa Reiche d Amtsträ

Die In igte sich r Sta

rum, 8

ectgehen deschlusse Barteien

tellte fie

erein, 1 mfaßt, 1 eftftell u n bürg eihen 1 Wit t allen Bürgerli tes ein

b perh

Die

ng der decung iriei, ij

DFG